VERORDNUNG (EG) Nr. 2152/95 DER KOMMISSION

vom 8. September 1995

zur Festsetzung der geltenden Erstattungssätze bei der Ausfuhr bestimmter Getreide- und Reiserzeugnisse in Form von nicht unter Anhang II des Vertrags fallenden Waren

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 des Rates vom 30. Juni 1992 über die gemeinsame Marktorganisation für Getreide (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1863/95 (2), insbesondere auf Artikel 13 Absatz 3,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1418/76 des Rates vom 21. Juni 1976 über die gemeinsame Marktorganisation für Reis (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1530/95 (4), insbesondere auf Artikel 14 Absatz 3,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Gemäß Artikel 13 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 und Artikel 14 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1418/76 kann der Unterschied zwischen den Notierungen oder Preisen auf dem Weltmarkt für die in Artikel 1 dieser beiden Verordnungen genannten Erzeugnisse und den Preisen in der Gemeinschaft durch eine Erstattung bei der Ausfuhr ausgeglichen werden.

In der Verordnung (EG) Nr. 1222/94 der Kommission vom 30. Mai 1994 zur Festlegung der gemeinsamen Verfahren bei der Regelung zur Gewährung von Ausfuhrerstattungen und der Kriterien zur Festsetzung des Erstattungsbetrags für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse, die in Form von nicht unter Anhang II des Vertrags fallenden Waren ausgeführt werden (5), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1149/95 (6), sind diejenigen Erzeugnisse bezeichnet, für die bei ihrer Ausfuhr in Form von im Anhang B der Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 oder im Anhang B der Verordnung (EWG) Nr. 1418/76 aufgeführten Waren ein Erstattungssatz festgesetzt werden muß.

Gemäß Artikel 4 Absatz 1 erster Unterabsatz der Verordnung (EG) Nr. 1222/94 muß der Erstattungssatz für jeden Monat für je 100 kg dieser Grunderzeugnisse festgesetzt werden.

Im Anschluß an die zwischen der Europäischen Gemeinschaft und den Vereinigten Staaten von Amerika getroffene Übereinkunft über die Ausfuhren von Teigwaren aus der Gemeinschaft in die USA, die mit dem Beschluß 87/482/EWG des Rates (7) genehmigt wurde, muß die Erstattung für Waren der KN-Codes 1902 11 00 und 1902 19 00 je nach Bestimmungsgebiet unterschiedlich festgelegt werden.

Die Verordnung (EWG) Nr. 990/93 des Rates (8), geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1380/95 (9), untersagt den Handel zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Föderativen Republik Jugoslawien (Serbien und Montenegro). Dieses Verbot gilt jedoch nicht in Situationen wie denen, die in den Artikeln 2, 4, 5 und 7 der genannten Verordnung limitativ angeführt sind. Bei der Festsetzung der Erstattungen ist dieser Bestimmung Rechnung zu tragen.

Der Verwaltungsausschuß für Getreide hat nicht innerhalb der ihm von seinem Vorsitzenden gesetzten Frist Stellung genommen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Die geltenden Erstattungssätze für die Grunderzeugnisse im Sinne des Anhangs A der Verordnung (EG) Nr. 1222/94 und des Artikels 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 oder des Artikels 1 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1418/76, die in Form von im Anhang B der Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 oder im Anhang B der Verordnung (EWG) Nr. 1418/76 genannten Waren ausgeführt werden, werden entsprechend dem Anhang festgesetzt.

(2) Die für die Ausfuhr nach der Föderativen Republik Jugoslawien (Serbien und Montenegro) vorgesehenen Erstattungen dürfen nur unter Einhaltung der mit der Verordnung (EWG) Nr. 990/93 festgelegten Bedingungen gewährt werden.

Artikel 2

Den in Artikel 3 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1268/95 der Kommission (10) genannten, noch nicht erledigten Anträgen auf Erteilung von Lizenzen mit Vorausfestsetzung der Erstattung für Mais, die ab 11. September 1995 erteilt werden müßten, wird nicht stattgegeben.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am 9. September 1995 in Kraft.

(1) ABl. Nr. L 181 vom 1. 7. 1992, S. 21.
(2) ABl. Nr. L 179 vom 29. 7. 1995, S. 1.
(3) ABl. Nr. L 166 vom 25. 6. 1976, S. 1.
(4) ABl. Nr. L 148 vom 30. 6. 1995, S. 5.
(5) ABl. Nr. L 136 vom 31. 5. 1994, S. 5.
(6) ABl. Nr. L 116 vom 23. 5. 1995, S. 1.
(7) ABl. Nr. L 275 vom 29. 9. 1987, S. 36.
(8) ABl. Nr. L 102 vom 28. 4. 1993, S. 14.
(9) ABl. Nr. L 138 vom 21. 6. 1995, S. 1.
(10) ABl. Nr. L 123 vom 3. 6. 1995, S. 5.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 8. September 1995

Für die Kommission
Martin BANGEMANN
Mitglied der Kommission

ANHANG

zur Verordnung der Kommission vom 8. September 1995 zur Festsetzung der Erstattungssätze bei der Ausfuhr bestimmter Getreide- und Reiserzeugnisse in Form von nicht unter Anhang II des Vertrages fallenden Waren

KN-Code	Bezeichnung der Erzeugnisse (1)	Erstattungssätze pro 100 kg des Grunderzeugnisses (2)
1001 10 00	Hartweizen :	
	– verwendet als solcher :	
	– – bei der Ausfuhr von Waren der KN-Codes 1902 11 und 1902 19 nach den Vereinigten Staaten von Amerika	—
	– – in allen anderen Fällen	—
	– verwendet in Form von :	
	– – Pellets des KN-Codes 1103 oder anders bearbeiteten Körnern (andere als geschält, nur geschrotet oder Keime) des KN-Codes 1104	—
	– – geschälten Körnern des KN-Codes 1104 und Stärke des KN-Codes 1108	—
	– – Keimen des KN-Codes 1104	—
	– – Kleber des KN-Codes 1109	—
	– – andern (ausgenommen Mehl des KN-Codes 1101 und Grobgrieß und Feingrieß des KN-Codes 1103)	—
1001 90 99	Weichweizen und Mengkorn :	
	– verwendet als solcher :	
	– – bei der Ausfuhr von Waren der KN-Codes 1902 11 und 1902 19 nach den Vereinigten Staaten von Amerika	—
	– – in allen anderen Fällen	—
	– verwendet in Form von :	
	– – Pellets des KN-Codes 1103 oder anders bearbeiteten Körnern (andere als geschält, nur geschrotet oder Keime) des KN-Codes 1104	—
	– – geschälten Körnern des KN-Codes 1104 und Stärke des KN-Codes 1108	—
	– – Keimen des KN-Codes 1104	—
	– – Kleber des KN-Codes 1109	—
	– – andern (ausgenommen Mehl des KN-Codes 1101 und Grobgrieß und Feingrieß des KN-Codes 1103)	—
1002 00 00	Roggen :	
	– verwendet als solcher	3,770
	– verwendet in Form von :	
	– – Grobgrieß, Feingrieß und Pellets des KN-Codes 1103 oder perlförmig geschliffenen Körnern des KN-Codes 1104	2,262
	– – gequetschten Roggenkörnern oder Flocken des KN-Codes 1104	3,393
	– – Keimen des KN-Codes 1104	1,925
	– – Stärke des KN-Codes 1108 19 90	5,500
	– – Kleber des KN-Codes 2303 10 90	—
	– – andern (ausgenommen Mehl des KN-Codes 1102)	3,770

KN-Code	Bezeichnung der Erzeugnisse (1)	Erstattungssätze pro 100 kg des Grunderzeugnisses (2)
1003 00 90	Gerste :	
	– verwendet als solche	4,627
	– verwendet in Form von :	
	– – Mehl des KN-Codes 1102, Grobgrieß und Feingrieß des KN-Codes 1103 oder gequetschten Körnern, Flocken und perlförmig geschliffenen Körnern des KN-Codes 1104	3,239
	– – Pellets des KN-Codes 1103	2,776
	– – Keimen des KN-Codes 1104	1,925
	– – Stärke des KN-Codes 1108 19 90	5,500
	– – Kleber des KN-Codes 2303 10 90	—
	– – andern	4,627
1004 00 00	Hafer :	
	– verwendet als solcher	2,500
	– verwendet in Form von :	
	– – Pellets des KN-Codes 1103 und perlförmig geschliffenen Körnern des KN-Codes 1104	1,500
	– – gequetschten Haferkörnern, Flocken und geschälten Körnern des KN-Codes 1104	2,250
	– – Keimen des KN-Codes 1104	1,925
	– – Stärke des KN-Codes 1108 19 90	5,500
	– – Kleber des KN-Codes 2303 10 90	—
	– – andern	2,500
1005 90 00	Mais :	
	– verwendet als solcher	5,500
	– verwendet in Form von :	
	– – Mehl der KN-Codes 1102 20 10 und 1102 20 90	3,850
	– – Grobgrieß und Feingrieß des KN-Codes 1103 und gequetschten Körnern und Flocken des KN-Codes 1104	4,400
	– – Pellets des KN-Codes 1103	3,300
	– – geschälten und perlförmigen Körnern des KN-Codes 1104	4,950
	– – Keimen des KN-Codes 1104	1,925
	– – Stärke des KN-Codes 1108 12 00	5,500
	– – Stärke gemäß Artikel 4 Absatz 5 Buchstabe b) der Verordnung (EG) Nr. 1222/94 bei der Ausfuhr von unter Anhang I der geänderten Verordnung (EWG) Nr. 1722/93 der Kommission (4) fallenden Waren	3,519
	– – Stärke gemäß Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1222/94 bei der Ausfuhr von unter Anhang I der geänderten Verordnung (EWG) Nr. 1722/93 fallenden Waren	—
	– – Kleber des KN-Codes 2303 10 11	2,200
	– – Glucose, Glucosesirup, Maltodextrin, Maltodextrinsirup der KN-Codes 1702 30 51, 1702 30 59, 1702 30 91, 1702 30 99, 1702 40 90, 1702 90 50, 1702 90 75, 1702 90 79, 2106 90 55 (3)	4,125
	– – andern (3)	5,500
1006 20	Geschälter rundkörniger Reis	22,088
	Geschälter mittelkörniger Reis	19,665
	Geschälter langkörniger Reis	19,665
ex 1006 30	Vollständig geschliffener rundkörniger Reis	28,500
	Vollständig geschliffener mittelkörniger Reis	28,500
	Vollständig geschliffener langkörniger Reis	28,500

KN-Code	Bezeichnung der Erzeugnisse (1)	Erstattungssätze pro 100 kg des Grunderzeugnisses (2)
1006 40 00	Bruchreis :	
	– verwendet als solcher	6,400
	– verwendet in Form von :	
	– – Mehl des KN-Codes 1102 30, Grobgrieß und Feingrieß oder Pellets des KN-Codes 1103	6,400
	– – Flocken des KN-Codes 1104 19 91	3,840
	– – Stärke des KN-Codes 1108 19 10	6,400
	– – andern	—
1007 00 90	Sorghum	4,627
1101 00	Mehl von Weizen und Mengkorn :	
	– bei der Ausfuhr von Waren der KN-Codes 1902 11 und 1902 19 nach den Vereinigten Staaten von Amerika	—
	– in allen anderen Fällen	—
1102 10 00	Mehl von Roggen	5,165
1103 11 10	Grobgrieß und Feingrieß von Hartweizen :	
	– bei der Ausfuhr von Waren der KN-Codes 1902 11 und 1902 19 nach den Vereinigten Staaten von Amerika	—
	– in allen anderen Fällen	—
1103 11 90	Grobgrieß und Feingrieß von Weichweizen :	
	– bei der Ausfuhr von Waren der KN-Codes 1902 11 und 1902 19 nach den Vereinigten Staaten von Amerika	—
	– in allen anderen Fällen	—

(1) Die verwendeten Mengen der angegebenen Verarbeitungserzeugnisse müssen gegebenenfalls mit den im Anhang I der geänderten Verordnung (EWG) Nr. 1620/93 der Kommission (ABl. Nr. L 155 vom 26. 6. 1993, S. 29) angegebenen Koeffizienten multipliziert werden.

(2) Die für die Ausfuhr nach der Föderativen Republik Jugoslawien (Serbien und Montenegro) vorgesehenen Erstattungen dürfen nur unter Einhaltung der mit der geänderten Verordnung (EWG) Nr. 990/93 festgelegten Bedingungen gewährt werden.

(3) Für Sirupe der KN-Codes 1702 30 99, 1702 40 90 und 1702 60 90, hergestellt als Mischung von Glucose- und Fructosesirup, gibt nur der Glucosesirup Recht auf Ausfuhrerstattung.

(4) ABl. Nr. L 159 vom 1. 7. 1993, S. 112.